**Wahrnehmungsstörungen der Haut**

**Oberflächensensibilität**

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Wechseln zu: [Navigation](http://de.wikipedia.org/wiki/Oberfl%C3%A4chensensibilit%C3%A4t#mw-navigation), [Suche](http://de.wikipedia.org/wiki/Oberfl%C3%A4chensensibilit%C3%A4t#p-search)

Als **Oberflächensensibilität** bezeichnet man die [Wahrnehmung](http://de.wikipedia.org/wiki/Wahrnehmung) von Reizen über in der Haut liegende [Rezeptoren](http://de.wikipedia.org/wiki/Rezeptor_%28Physiologie%29). Diese Rezeptoren werden in [Mechano-](http://de.wikipedia.org/wiki/Mechanorezeptor), [Thermo-](http://de.wikipedia.org/wiki/Thermorezeption) und [Schmerzrezeptoren](http://de.wikipedia.org/wiki/Nozizeptor) unterteilt, mit deren Hilfe [Druck](http://de.wikipedia.org/wiki/Druck_%28Physik%29), [Berührung](http://de.wikipedia.org/wiki/K%C3%B6rperkontakt) und [Vibrationen](http://de.wikipedia.org/wiki/Vibration) sowie Temperatur und [Schmerz](http://de.wikipedia.org/wiki/Schmerz) wahrgenommen werden können.[[1]](http://de.wikipedia.org/wiki/Oberfl%C3%A4chensensibilit%C3%A4t#cite_note-q1-1) Die Oberflächensensibilität ist Teil der [Exterozeption](http://de.wikipedia.org/wiki/Exterozeption).

Die *passive* Wahrnehmung mechanischer Eindrücke wird auch als **taktile Wahrnehmung** (von [lat.](http://de.wikipedia.org/wiki/Latein) *tangere*, ,berühren’) bezeichnet. Sie ist Teil des [Tastsinnes](http://de.wikipedia.org/wiki/Tastsinn).

Unter systematischen Gesichtspunkten besteht die Oberflächensensibilität aus einem [protopathischen](http://de.wikipedia.org/wiki/Protopathische_Sensibilit%C3%A4t) Anteil (Temperatur und Schmerz – hauptsächlich dem Schutz des Körpers und deshalb „schnell“, aber vor allem im räumlichen Sinne undifferenziert) und einem epikritischen Anteil ([Tastschärfe](http://de.wikipedia.org/wiki/Tastsch%C3%A4rfe), benötigt etwas mehr Zeit).

**Rezeptoren[**[**Bearbeiten**](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Oberfl%C3%A4chensensibilit%C3%A4t&action=edit&section=1)**]**

Bei Menschen und anderen Säugetieren wird die taktile Wahrnehmung durch [Mechanorezeptoren in der Haut](http://de.wikipedia.org/wiki/Mechanorezeptoren_der_Haut) ermöglicht. Dazu zählen die sogenannten [Merkel-Zellen](http://de.wikipedia.org/wiki/Merkel-Zelle), [Ruffini-](http://de.wikipedia.org/wiki/Ruffini-K%C3%B6rperchen), [Meissner-](http://de.wikipedia.org/wiki/Meissner-K%C3%B6rperchen) und [Vater-Pacini-Körperchen](http://de.wikipedia.org/wiki/Vater-Pacini-K%C3%B6rperchen), deren Informationen über [Nervenfasern](http://de.wikipedia.org/wiki/Nervenfaser) der Klasse Aβ in Richtung [ZNS](http://de.wikipedia.org/wiki/Zentrales_Nervensystem) geleitet werden.

Protopathische Empfindungen (Temperatur und Schmerz) gehen von [Thermorezeptoren](http://de.wikipedia.org/wiki/Thermorezeption) und [Schmerzrezeptoren](http://de.wikipedia.org/wiki/Nozizeptor) aus. Sie werden durch Afferenzen der Klasse Aδ und vor allem C über [freie Nervenendigungen](http://de.wikipedia.org/wiki/Nozizeptor) vermittelt.[[1]](http://de.wikipedia.org/wiki/Oberfl%C3%A4chensensibilit%C3%A4t#cite_note-q1-1)

**Störungen[**[**Bearbeiten**](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Oberfl%C3%A4chensensibilit%C3%A4t&action=edit&section=2)**]**

Die Oberflächensensibilität kann aufgrund von Schäden der [Nerven](http://de.wikipedia.org/wiki/Nerv), der Leitungsbahnen im [Zentralnervensystem](http://de.wikipedia.org/wiki/Zentralnervensystem) oder mangelnder [sensorischer Integration](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensorische_Integration) gestört sein. Die Wahrnehmung kann gesteigert ([Hyperästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Hyper%C3%A4sthesie)) oder vermindert ([Hypästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Hyp%C3%A4sthesie)) sein, sie kann fehlen ([Anästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/An%C3%A4sthesie)) oder es können Missempfindungen auftreten ([Parästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Par%C3%A4sthesie)).

Bei gesteigerter taktiler Wahrnehmung spricht man auch von **taktiler Abwehr**. Aus dieser Überempfindlichkeit ergibt sich eine Abwehrhaltung gegenüber den empfangenen Reizen. Diese kann sich gegen Berührung durch Personen richten, aber auch gegen Materialien (Sand, Schlamm, Staub, Kleister, Filz) oder Oberflächen (Metall, Holz).

# Sensibilitätsstörung

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Wechseln zu: [Navigation](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#mw-navigation), [Suche](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#p-search)

Unter einer **Sensibilitätsstörung** oder **Empfindungsstörung** versteht man ein neurologisches [Symptom](http://de.wikipedia.org/wiki/Symptom) in Form einer veränderten Wahrnehmung von Sinnesreizen aus der Körperperipherie.[[1]](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#cite_note-1)

## Inhaltsverzeichnis

 [[Verbergen](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung)]

* [1 Überblick](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#.C3.9Cberblick)
	+ [1.1 Qualitative Veränderungen](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Qualitative_Ver.C3.A4nderungen)
	+ [1.2 Ausfall oder Verminderung der sensiblen Wahrnehmung](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Ausfall_oder_Verminderung_der_sensiblen_Wahrnehmung)
	+ [1.3 Steigerung der sensiblen Wahrnehmung](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Steigerung_der_sensiblen_Wahrnehmung)
* [2 Therapie](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Therapie)
* [3 Einzelnachweise](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Einzelnachweise)
* [4 Literatur](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Literatur)
* [5 Weblinks](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#Weblinks)

## Überblick[[Bearbeiten](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung&action=edit&section=1)]

Bei der Prüfung von Sensibilitätsstörungen sollte immer eine Unterscheidung der verschiedenen sensiblen Qualitäten (Berührung, Temperatur, Vibration, Schmerz, Bewegung, Lage, Kraft) erfolgen. So lässt sich eine Nomenklatur der Sensibilitätsstörungen aufstellen.[[2]](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#cite_note-2)

### Qualitative Veränderungen[[Bearbeiten](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung&action=edit&section=2)]

Parästhesien werden oft als „Kribbeln“, „Ameisenlaufen“, „Pelzigkeit“ oder „elektrisierendes Gefühl“ beschrieben. Sie sind meist im Versorgungsgebiet einzelner Nerven oder handschuh- und strumpfförmig an den Gliedmaßenenden lokalisiert. Ursache kann die Übererregbarkeit peripherer, sensibler Rezeptoren und Nervenfasern oder zentripetaler Bahnen, unter anderem der Hirnstränge sein. Dysästhesie und Parästhesie werden oft auch **Missempfindungen** genannt.[[3]](http://de.wikipedia.org/wiki/Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung#cite_note-3)

* [Dysästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Dys%C3%A4sthesie) – qualitativ veränderte Wahrnehmung, die gegenüber dem Empfinden von Gesunden unangenehm ist
* [Parästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Par%C3%A4sthesie) – unangenehme bis schmerzhafte Empfindungen ohne adäquaten Reiz (gewissermaßen von allein)

### Ausfall oder Verminderung der sensiblen Wahrnehmung[[Bearbeiten](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung&action=edit&section=3)]

Es kann allgemein zu einem kompletten Ausfall sensibler Afferenzen kommen, sodass keine Empfindungen in der betroffenen Region vorhanden sind. Dem jeweiligen Oberbegriff können verschiedene Störungen untergeordnet werden, die hiervon nur einzelne sensible Modalitäten betreffen.

* [Anästhesie (Sensibilitätsstörung)](http://de.wikipedia.org/wiki/An%C3%A4sthesie_%28Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung%29) – kompletter Ausfall
	+ [Analgesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Analgesie) – komplett aufgehobene Schmerzempfindlichkeit
	+ [Pallanästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Pallan%C3%A4sthesie) – kompletter Verlust von Vibrationswahrnehmungen
	+ [Thermanästhesie](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Therman%C3%A4sthesie&action=edit&redlink=1) – aufgehobene Empfindlichkeit für Temperaturunterschiede

Es werden auch Störungen unterschieden, die sensible Wahrnehmung (allgemein oder modalitätsspezifisch) abschwächen.

* [Hypästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Hyp%C3%A4sthesie) – allgemein: abgeschwächte sensible Wahrnehmung; speziell: verringerte [taktile Wahrnehmung](http://de.wikipedia.org/wiki/Taktile_Wahrnehmung) (Tastempfindlichkeit)
	+ [Hypalgesie](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hypalgesie&action=edit&redlink=1) – verringerte Schmerzempfindlichkeit
	+ [Pallhypästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Pallhyp%C3%A4sthesie) – Verminderung von Vibrationswahrnehmungen
	+ [Thermhypästhesie](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Thermhyp%C3%A4sthesie&action=edit&redlink=1) – verminderte Empfindlichkeit für Temperaturunterschiede
* [Dissoziierte Sensibilitätsstörung](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Dissoziierte_Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung&action=edit&redlink=1) – nur bestimmte Qualitäten in einem Dermatom oder einer Extremität sind gestört

### Steigerung der sensiblen Wahrnehmung[[Bearbeiten](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung&action=edit&section=4)]

* [Allodynie](http://de.wikipedia.org/wiki/Allodynie) – Schmerzempfindung ausgelöst durch Reize, welche üblicherweise keinen Schmerz verursachen
* [Hyperpathie](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hyperpathie&action=edit&redlink=1) – Berührungsreize werden als unangenehm oder schmerzhaft empfunden
* [Hyperalgesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Hyperalgesie) – erhöhte Schmerzempfindlichkeit (schon leichte Reize können schmerzhaft erscheinen; vgl. Allodynie)
* [Hyperästhesie](http://de.wikipedia.org/wiki/Hyper%C3%A4sthesie) – erhöhte Tastempfindlichkeit

## Therapie[[Bearbeiten](http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Sensibilit%C3%A4tsst%C3%B6rung&action=edit&section=5)]

Eine mögliche Therapie richtet sich nach der Grunderkrankung.